

Logwin: Hohe Transportkosten belasten Ergebnis im ersten Quartal

- **Umsatz: 329,9 Mio. Euro / Operatives Ergebnis: 6,1 Mio. Euro**
- **Solutions: Senkung der Strukturkosten zur Verbesserung der Effizienz**
- **Air + Ocean: Stabiles Ergebnis bei frachtratenbedingt rückläufigem Umsatz**
- **Periodenergebnis: 2,9 Mio. Euro**

Grevenmacher (Luxemburg) - Der Logwin-Konzern erzielte im ersten Quartal 2012 einen Umsatz von 329,9 Mio. Euro. Dies entsprach einem leichten Rückgang von 1,9 % gegenüber dem Vorjahreswert (2011: 336,3 Mio. Euro). Das operative Ergebnis (EBIT) belief sich im Berichtszeitraum auf 6,1 Mio. Euro und lag damit um 2,3 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert (2011: 8,4 Mio. Euro). Entsprechend erfolgte ein Rückgang der EBIT-Marge auf 1,8 %. Das Finanzergebnis konnte erneut auf -1,7 Mio. Euro verbessert werden (2011: -2,6 Mio. Euro). Insgesamt hat der Logwin-Konzern das erste Quartal mit einem Periodenergebnis von 2,9 Mio. Euro abgeschlossen (2011: 3,4 Mio. Euro).

Berndt-Michael Winter, Vorsitzender des Executive Committee (CEO) der Logwin AG: „Mit dem Ergebnis im ersten Quartal können wir nicht zufrieden sein. Die Entwicklung bei Solutions ist aufgrund der extrem hohen Transportkosten enttäuschend und liegt unter unseren Erwartungen. Mit gezielten Maßnahmen für weniger Verwaltungskosten und mehr operative Effizienz werden wir das Geschäftsfeld daher besser in die Spur bringen. Ein Beispiel dafür ist der langfristige Rahmenvertrag mit der DTL zur besseren Auslastung unseres Retail-Netzwerks. Air + Ocean zeigte erneut eine solide Geschäftsentwicklung, die wir auch für den Rest des Jahres erwarten.“

Das Geschäftsfeld **Solutions** erzielte in den ersten drei Monaten einen Umsatz von 181,5 Mio. Euro und damit eine leichte Steigerung (2011: 180,7 Mio. Euro). In der Funktionseinheit Logistics and Warehousing haben sich insbesondere die Aktivitäten in der Region Central and Eastern Europe mit höheren Volumina als im Vorjahr positiv entwickelt. Auch der Bereich General Cargo stellte sich moderat positiv dar. Das der Funktionseinheit Transport and Retail Networks zugeordnete Retail Network konnte ebenfalls leichte Umsatzzuwächse verzeichnen, während der Bereich Media mit rückläufigen Mengen konfrontiert war. Das operative Ergebnis (EBIT) lag im Berichtszeitraum bei 1,3 Mio. Euro (2011: 4,2 Mio. Euro). Deutlich belasteten dabei die gestiegenen Treibstoff- und Transportkosten. Auch Aufwendungen für durchgeführte

Maßnahmen zur Senkung der Strukturkosten und zur Steigerung der Effizienz und Profitabilität des Geschäftsfelds schlagen sich im operativen Ergebnis nieder.

Im Geschäftsfeld **Air + Ocean** entwickelte sich der Umsatz von 148,6 Mio. Euro rückläufig gegenüber dem Vorjahr (2011: 155,7 Mio. Euro). Grund dafür waren die weiterhin niedrigeren Frachtraten. Trotz geringerer Umsätze konnte das Ergebnismiveau des Vorjahres beibehalten werden. Auch begünstigt durch Sondereffekte erzielte das Geschäftsfeld in den ersten drei Monaten 2012 ein operatives Ergebnis von (EBIT) von 6,0 Mio. Euro (2011: 5,9 Mio. Euro). Insbesondere die asiatischen Geschäftseinheiten haben sich im ersten Quartal erfreulich dargestellt.

Ausblick

Für das laufende Jahr geht der Logwin-Konzern von einer weiteren konjunkturellen Erholung der deutschen Wirtschaft sowie der Weltwirtschaft aus. Dies sollte sich positiv auf die Geschäftsvolumina und damit die Umsätze auswirken. Der Logwin-Konzern erwartet für das Jahr 2012 eine verglichen zum Vorjahr stabile Ertragslage und hat insbesondere im Geschäftsfeld Solutions bereits Maßnahmen zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung eingeleitet. Die Entwicklung des Geschäftsfelds Solutions im laufenden Jahr wird durch deren Umsetzung gekennzeichnet sein. Im Geschäftsfeld Air + Ocean wird für den Rest des Jahres eine weiterhin solide Geschäftsentwicklung bei im Jahresverlauf steigenden Frachtraten erwartet. Darüber hinaus wird sich auch der reduzierte Zinsaufwand positiv auswirken.

Der Quartalsbericht 2012 des Logwin-Konzerns ist im Internet zugänglich unter:
www.logwin-logistics.com

Über die Logwin AG

Die Logwin AG, Grevenmacher (Luxemburg), entwickelt als externer Partner ganzheitliche Logistik- und Service-lösungen für Industrie und Handel. Der Konzern erzielte 2011 einen Umsatz von 1,3 Mrd. Euro und beschäftigt derzeit rund 5.800 Mitarbeiter. Logwin ist in allen wichtigen Märkten weltweit aktiv und verfügt über etwa 250 Standorte auf allen Kontinenten. Mit den beiden Geschäftsfeldern Solutions (kundenorientierte Kontraktlogistik-Lösungen) und Air + Ocean (weltweite Luft- und Seefrachtaktivitäten) gehört die Logwin AG zu den führenden Unternehmen am Markt.

Die Logwin AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Mehrheitsaktionärin ist die DELTON AG, Bad Homburg (Deutschland).

Ihre Ansprechpartner:**www.logwin-logistics.com****Dominique Simone Klopp**

Public Relations

Tel: +352 719690-1354

Fax: +352 719690-1359

pr-info@logwin-logistics.com**Dr. Karl-Heinz Kramer**

Investor Relations

Tel: +352 719690-1112

Fax: +352 719690-1359

ir-info@logwin-logistics.com

Kennzahlen 1. Januar – 31. März 2012

Konzern	<i>Angaben in Tausend €</i>	2012	2011
Umsatz		329.863	336.280
<i>Veränderung zu 2011</i>		-1,9 %	
Operatives Ergebnis (EBIT)		6.102	8.396
<i>Marge</i>		1,8 %	2,5 %
Periodenergebnis		2.874	3.412
Operativer Cashflow		-3.200	-10.509
Net Cashflow		-4.721	-10.025

Geschäftsfelder	<i>Angaben in Tausend €</i>	2012	2011
Solutions			
Umsatz		181.468	180.677
<i>Veränderung zu 2011</i>		0,4 %	
Operatives Ergebnis (EBIT)		1.308	4.194
<i>Marge</i>		0,7 %	2,3 %
Air + Ocean			
Umsatz		148.551	155.666
<i>Veränderung zu 2011</i>		-4,6 %	
Operatives Ergebnis (EBIT)		5.986	5.878
<i>Marge</i>		4,0 %	3,8 %

		31.03.2012	31.12.2011
Eigenkapitalquote		38,2 %	37,2 %
Nettoverschuldung (<i>Angaben in Tausend €</i>)		16.984	11.694
Anzahl der Mitarbeiter		5.758	5.925